

OFFENe HEIDe

Kontaktadressen und

Mitfahrbörse: Christel Spenn, Hugenottenstraße 3, 39124 Magdeburg, ☎ 03 91 / 2 58 98 65
Gisela Mühlisch, Ziegelhütte 5a, 39340 Haldensleben, ☎ / Fax 0 39 04 / 4 05 70
Joachim Spaeth, ☎ 01 60 / 3 67 18 96

Spendenkonto: G. Mühlisch, H. Adolf, Kto. 302839902, BLZ 86010090, Postbank Leipzig, Stichwort: OFFENe HEIDe
E-Mail: info@offeneheide.de Internet: <http://www.offeneheide.de>

Abs.: Christel Spenn, Hugenottenstraße 3, 39124 Magdeburg

Magdeburg, 15.04.2011

*Verbringe nicht die
Zeit mit der Suche nach
einem Hindernis –
Vielleicht ist keines da.*

Franz Kafka

Liebe Freundinnen und Freunde der Colbitz-Letzlinger Heide,

jetzt häufen sich die Ereignisse. Am **25. April 2011 (Ostermontag)** findet unser **Ostermarsch** statt. Es ist der 20. Ostermarsch, der die Colbitz-Letzlinger Heide zum Thema hat. Dazu liegt der aktuelle Aufruf bei. Unser Ostermarsch reiht sich in die bundesweite Ostermarschbewegung ein. Eine Übersicht über die Ostermärsche gibt es im Internet unter <http://www.friedenskooperative.de/om2011.htm>. Hillersleben ist der Ort, in dem 1935 mit der Heeresversuchsstelle der militärische Missbrauch der Colbitz-Letzlinger Heide begann.

Neben dem bereits erwähnten **Autokorso** um **09.45 Uhr** ab **Magdeburg** vom Domplatz gibt es auch einen, der um **09 Uhr** in **Stendal** am Markt starten soll. Bitte die Fahrzeuge entsprechend schmücken, ohne die Regeln des Straßenverkehrs zu verletzen. Wer am **Gottesdienst** um **10 Uhr** in der Klosterkirche teilnehmen will, muss allerdings schon vor dem Autokorso nach Hillersleben fahren.

Gegenüber dem Stand von 2007, als wir zum 168. Friedensweg bereits eine Führung rund um die Kirche hatten, hat sich einiges getan. Die Veränderungen kann man auf der **Führung durch die Klosterkirche** mit **Thomas Beißert** um **15 Uhr** in Augenschein nehmen.

Da unser Liedermacher für unterwegs kurzfristig absagen musste, bemühen wir uns gerade um einen Ersatz.

Ostermarsch heißt für uns auch immer **Markt der Möglichkeiten**. Den Aufruf dazu gab es bereits im Rundbrief April. Wer noch mitmachen will oder jemanden kennt, der diesen Markt bereichern könnte, kann sich bei der Kontaktadresse für den Markt Andreas Lange, Tel. (03 91) 7 33 32 90, Mobil (01 71) 8 76 75 01 E-Mail tk-lange@t-online.de wenden. Für den Stand der OFFENen HEIDe werden Kuchenspenden (nur durchgebackener Kuchen!) gern entgegengenommen. Hilfe am Stand ist ebenfalls willkommen.

Wer am Ostermarsch teilnimmt, kommt noch rechtzeitig zur **Mahnwache am 25. Jahrestag der Reaktorkatastrophe von Tschernobyl**, die um 18 Uhr am Willy-Brandt-Platz in Magdeburg (vor dem Hauptbahnhof) beginnt und bis 26. April 2011 24 Uhr geht. Und dieses Jubiläum ist durch die aktuellen Ereignisse in Japan aktueller denn je geworden. Veranstalter der Mahnwache ist das Aktionsbündnis Anti-Atom Magdeburg, Internet <http://www.aaa-magdeburg.kulturserver.de/>

Am **1. Mai 2011** sind wir mit einem Stand von 10 bis 14 Uhr auf der Maikundgebung des DGB in **Magdeburg** auf dem **Alten Markt** vertreten.

Auch wenn der Ostermarsch erst sechs Tage zurückliegen wird, feiern wir auf dem **214. Friedensweg** am **01. Mai 2011** wieder zusammen mit dem Frühlingsfest an der Vollenschierer Kirche. Das hat Tradition, diese müssen wir auch weiterhin pflegen. Beginn ist um **14 Uhr**. Bereits um **13.30 Uhr** beginnt **Andreas Hoenke** mit der **Andacht** in der Kirche. Danach gibt es eine **Wanderung** durch die Feldmark. Anfang Mai präsentiert sich die Natur in ihrem frischen Grün mit vielen Blüten auf besondere Weise, so dass der Spaziergang ein Erlebnis sein wird. Um **16 Uhr** beginnt der Auftritt der **Gruppe Hoahnenfoot**, da wollen wir wieder pünktlich in der Kirche sein. Hoahnenfoot präsentiert typische Musik aus der Altmark.

Die Kirche in Vollenschier war im Jahr 1996 Ziel unseres Ostermarsches. Mit ihren etwas über 130 Jahren ist sie noch lange nicht so alt wie die Klosterkirche in Hillersleben oder andere Kirchen in der Altmark. Sie bedarf aber trotzdem einer Sanierung, darum kümmert sich der **Förderverein Vollenschierer Kirche e. V.** (<http://www.kirche-vollenschier.de/> Spendenkonto 2013320, Bankleitzahl: 81093054, Bank: Volksbank Stendal). Der Erlös des Frühlingsfestes dient der Sanierung der Kirche. Es gibt wieder leckeren Kuchen, Kaffee und auch herzhafte Dinge. Spenden kann man für die Kirche vor Ort oder durch Überweisung auf das o. g. Konto.

Am **Mittwoch**, den **04. Mai 2011** beginnt um **19 Uhr** in **Magdeburg**, im einewelt haus (Schellingstraße 3-4), Raum 104 unser **Arbeitstreffen**.

In jeder größeren Stadt gibt es eine Rüstungsfabrik. Aber dort gibt es kein großes Werkstor, wo Panzer herausfahren oder Flugzeuge oder anderes Kriegsgerät. Die Rüstungsfabrik heißt **Finanzamt**. Und Geld ist genauso wichtig für den Krieg wie Waffen und ein Grund zum Losschießen (oder „Zurückschießen“). Und mit dieser Fabrik sind wir mit unserer Steuernummer verbunden. Inzwischen ist die Wehrpflicht in der Bundesrepublik ausgesetzt, aber unser Portemonnaie unterliegt noch der Wehrpflicht, ob männlich oder weiblich. Da sind schon mal die MwSt. (Mehrwertsteuer), die auf dem Kassenzettel steht, die Lohnsteuer und viele andere Steuern. Und ein Teil der Steuern werden für die Rüstung verwendet. Hier setzt die Aktion **„Hallo Finanzamt - Steuern Gegen Gewalt“** an. Um den **15. Mai** herum soll das Finanzamt von uns Post erhalten. Der 15. Mai ist kein x-beliebiger Tag, es ist der **Internationale Tag der Kriegsdienstverweigerung**. Die Initiatoren der Aktion haben sich große Mühe gegeben, der Mustertext enthält bisher gefällte Urteile zur Problematik. Einzelheiten und die Texte gibt es im Internet unter www.netzwerk-friedenssteuer.de. Für Leute ohne Internetanschluss gibt es den Mustertext und eine Erläuterung auf dem Stand der OFFENen HEIDE auf dem „Markt der Möglichkeiten“ zum Ostermarsch.

Christel Spenn ist übrigens regionale Ansprechpartnerin des Netzwerks Friedenssteuer. Kontakt siehe oben.

Euer

Helmut Adolf